

Presseinformation

CYCLINGWORLD EUROPE BAUT MESSEKONZEPT FÜR 2027 AUS

Ab 2027 wird der Freitag zum vollwertigen Messetag. Die Düsseldorfer Fahrradmesse reagiert auf die hohe Nachfrage aus Handel und Industrie, ohne ihren Charakter als Publikumsveranstaltung aufzugeben.

Die Cyclingworld Europe entwickelt ihr Messekonzept zur Ausgabe 2027 weiter und reagiert damit sowohl auf die hohe Ausstellernachfrage als auch auf die aktuelle Diskussion um die Ausrichtung von Fahrradmessen. Statt eines klassischen Fachbesuchertags setzt die Düsseldorfer Veranstaltung künftig auf eine stärkere Verzahnung von Endkonsumenten und Branche.

Kern der Änderungen ist ein deutlich aufgewerteter Freitag. Erstmals wird der Messetag am 12. März 2027 bereits um 12 Uhr beginnen und bis 20 Uhr ein vollumfängliches Angebot mit



Testfahrten bieten. Bislang war der Freitag für die Öffentlichkeit lediglich als Abendveranstaltung geöffnet. Mit der Ausweitung sollen Besucherströme besser verteilt und zugleich mehr Zeit für Gespräche zwischen Herstellern, Fachhandel und Endkunden geschaffen werden.

Einen separaten B2B-Tag am Donnerstag schließt die Messeleitung bewusst aus. Die

Cyclingworld verstehe sich weiterhin in erster Linie als Publikumsmesse, wolle den Fachhandel und die Industrie jedoch stärker in das Gesamtkonzept integrieren. „Die Cyclingworld war immer in erster Linie eine B2C-Show, und das soll sie bleiben. Das ist unser Kern, und den wollen wir nicht aufweichen“, betont Messechef Stefan Maly. Gleichzeitig arbeite man daran, auch den Fachbesuchern „ein hochwertiges Erlebnis zu bieten, und zwar integriert in die Veranstaltung und nicht als isolierten Fachbesuchertag“, so Maly weiter.

Mit dem zusätzlichen Messetag wird auch der Aufbau neu organisiert. Erstmals stehen Ausstellern zwei vollständige Aufbau Tage am Mittwoch und Donnerstag zur Verfügung.

Unterdessen stößt die Messe weiterhin auf großes Interesse: Schon jetzt ist die Cyclingworld Europe 2027 zu rund 97 Prozent ausgebucht. Erweiterungen bestehender Standflächen sollen nur noch in Ausnahmefällen möglich sein, da freie Flächen gezielt für

neue Aussteller reserviert werden. „Weniger Aussteller auf derselben oder gar größeren Fläche ist nicht in unserem Sinn“, so Joey Stoczek, der seit 2025 ebenfalls Teil der Geschäftsführung ist. Parallel kündigt die Messe ein neues Ausstellerportal an, das künftig sämtliche organisatorischen Prozesse und Bestellungen zentral bündeln soll und das Handling für alle Beteiligten deutlich strukturierter macht.

Die Cyclingworld Europe 2027 findet vom 12. bis 14. März wieder in Düsseldorf auf dem Areal Böhler statt.

Über die CYCLINGWORLD EUROPE

Seit dem Start 2017 hat sich die CYCLINGWORLD EUROPE kontinuierlich zum „Place to be“ für Europas Fahrrad- und E-Bike-Branche entwickelt und ist mittlerweile das Premium-Event für hochwertige, innovative und stylische Marken auf dem europäischen Kontinent. Jeweils zu Beginn der Fahrradsaison kommen in Düsseldorf Europas Bike-Business-Insider auf dem Areal Böhler, einer der schönsten und spektakulärsten Messe-Locations Europas zusammen, um der interessierten Öffentlichkeit die neuesten Produkte aus der Welt der Fahrräder und E-Bikes vorzustellen.

Das Team der CYCLINGWORLD EUROPE besteht bis heute aus Fahrrad- und E-Bike-Enthusiasten und gleichzeitig international erfahrenen Event-Profis.

Presseinformationen sowie Bildmaterial in Druckqualität finden Sie zum kostenfreien Download unter: <https://www.kernpunktpr.de/pressebereich#cyclingworld-europe>

Weitere Informationen unter: <https://cyclingworld.de>

2.341 Zeichen m. LZ

Juli 2026

Pressekontakt:



Gabriele Jung
Schraudolphstr. 3a
80799 München
Tel.: +49 1520 8695056
jung@kernpunktpr.de
www.kernpunktpr.de



Stefan Maly / Joey Stoczek
Rubensstr. 3
40237 Düsseldorf
Tel: +49 211 69571517
info@cyclingworld.de
www.cyclingworld.de